Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 44 (1918)

Heft: 38

Illustration: Kleinrussland oder: Zürich im fünften Jahr des Weltkrieges

Autor: Boscovits, Johann Friedrich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das "Aagblatt der Stadt Sarich" vom 12. September enthält 40 Eheverkandigungen, wohl eine der höchsten je erreichten Siffern.



Er: Weischt du was? Mir gönd en-ander Mal, wänn dr Ladrang nüd ä so groß ischt. Sie: Do blibscht! 's ischt sowieso die köchscht Sit!

Aleinrußland oder: Zürich im fünften Jahr des Weltkrieges



Erster Genosse: Das ist doch ein Skandal! In eiter Genosse: Was? Du unterstehst dich . . .

Erster Genosse: Ja, daß wir die Polizei noch immer nicht so weit gebracht haben, daß sie direkt mitmacht.